

VB 15.09.2021



Daniel Sosna wird am 1. Oktober noch einmal in München starten.

FOTOS: PRIVAT



Nach 20 Jahren nahm Peter Grimm wieder an einer deutschen Meisterschaft teil.

Teilnahme an Meisterschaft

Tarmstedter sammeln Erfahrung

TARMSTEDT. Mit Peter Grimm und Daniel Sosna haben sich zwei Sportschützen des SSV Tarmstedt für die deutsche Meisterschaft in München Hochbrück qualifiziert. Grimm startete an zwei Tagen mit seiner Schnellfeuerpistole. Seine letzte Teilnahme an einer deutschen Meisterschaft liegt 20 Jahre zurück, damals startete er in der Juniorenklasse. Dementsprechend groß war seine Anspannung am ersten Starttag.

Pünktlich um 8 Uhr wurden, unter Einhaltung der Hygieneregeln und mit Daumendrücken des Vorsitzenden Heino Gieschen, der ihn begleitete, die Wettkämpfe eingeläutet. Kurioserweise war er der einzige Teilnehmer an der Schießlinie, alle anderen waren aus unerklärlichen Gründen nicht erschienen oder ange-treten.

Trotz einer Handvoll Kampfrichter im Rücken war Grimm im ersten Durchgang mit seiner Leis-

tung zufrieden. Die Startzeit für den zweiten Durchgang am Folgetag erhielt er dann am Nachmittag per SMS. Die Zwischenzeit wurde dann für eine Besichtigung durch München genutzt. Im zweiten Durchgang wurde Grimm vom Pech verfolgt. Zwei Fehlschüsse brachten ihn aus dem Konzept. Am Ende belegte er mit 485 Ringen den 37. Platz.

Daniel Sosna hatte seinen Start mit der 9x19 mm Pistole einige Tage später. Es war seine erste Teilnahme an einer deutschen Meisterschaft, daher reiste er etwas früher an, um vorher ein bisschen runter zu fahren. Am Starttag machte sich trotzdem eine leichte Nervosität bei Sosna bemerkbar. Mit 368 Ringen belegte er den 17. Platz.

Ende September macht Sosna sich ein weiteres Mal auf den Weg nach München. Dort startet er dann am 1. Oktober mit seinem Revolver 44 Magnum, mit dem er sich ebenfalls qualifiziert hat.

